

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2020**Ausgegeben am 16. Juli 2020****Teil II**

321. Verordnung: Änderung der Garantiesetz 1977 COVID-19-HaftungsrahmenV

321. Verordnung des Bundesministers für Finanzen, mit der die Verordnung des Bundesministers für Finanzen zur Festlegung des Haftungsrahmens zur Bewältigung der Krisensituation aufgrund von COVID-19 für das Garantiesetz 1977 (Garantiesetz 1977 COVID-19-HaftungsrahmenV) geändert wird

Aufgrund des § 1 Abs. 2a des Bundesgesetzes vom 12. Mai 1977 betreffend die Erleichterung der Finanzierung von Unternehmungen durch Garantien der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Haftungen des Bundes (Garantiesetz 1977), BGBl. Nr. 296/1977, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 57/2020, wird verordnet:

Die Verordnung des Bundesministers für Finanzen zur Festlegung des Haftungsrahmens zur Bewältigung der Krisensituation aufgrund von COVID-19 für das Garantiesetz 1977 (Garantiesetz 1977 COVID-19-HaftungsrahmenV), BGBl. II Nr. 135/2020, wird wie folgt geändert:

1. In § 2 wird die Wortfolge „drei Monaten nach Inkrafttreten dieser Verordnung“ durch die Wortfolge „17. Juli 2020 bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020“ ersetzt.

2. Nach § 2 wird folgender § 3 angefügt:

„§ 3. § 2 in der Fassung BGBl. II Nr. 321/2020 tritt mit 17. Juli 2020 in Kraft. Aufgrund des § 2 in der Fassung BGBl. II Nr. 135/2020 übernommene Verpflichtungen gemäß § 1 bleiben unberührt.“

Blümel

